



Presseinformation

LIONS CLUBS vom Distrikt Bayern-Süd unterstützen die SPECIAL OLYMPICS

Wir Lions vom Distrikt Bayern-Süd (107 Clubs mit ca. 3.500 Mitgliedern) haben beschlossen, die Nationalen Spiele von Special Olympics im Mai 2012 mit Sachmitteln und persönlichem Einsatz zu unterstützen. Der Aufruf zu dieser sicherlich großen Activity für Bayern kam von unserem Governor Robert Gareiß, so die Bezeichnung für den Lion, der die Ebene Distrikt führt, der mit großer Mehrheit den Zuspuch der Clubs für dieses lokale Unterstützungsprojekt erhalten hat.

Warum ist eine Kooperation Lions Bayern-Süd und Special Olympics sinnvoll und wie wollen wir uns einbringen?

- Special Olympics ist das größte Sportereignis für die Stadt München im Jahr 2012 (14.000 Teilnehmer) und stellt eine große Herausforderung für alle Beteiligten dar. Wir Bayerischen Lions als ein Teil der größten Nichtregierungsorganisation (NGO) möchten diese Chance nutzen und unser Potenzial einbringen, um zu zeigen, dass wir DABEI sein werden.
- Special Olympics ist ein gemeinnütziger Verein und deshalb auf Spenden, Fördergelder und personelle Unterstützung angewiesen. Wir Lions Mitglieder können gezielt da helfen, wo Hilfe gebraucht wird.
- Bereits seit dem Jahr 2001 unterstützt Lions Clubs International das ‚Opening Eyes‘ Programm, ein Teilbereich des Gesundheitsprogramms von Special Olympics.
- Die Deutschen Lions Clubs beteiligen sich seit 2004 an den nationalen wie auch regionalen Veranstaltungen von Special Olympics mit materieller wie auch personeller Hilfe (Volontäre, Helfer, Fachpersonal aus dem medizinischen Bereich).
- Es bestehen vielerorts enge Kontakte zwischen Lions Clubs und Behinderteneinrichtungen und es sind diverse Unterstützungsmaßnahmen bereits in vollem Gange. Durch unseren Einsatz bei Special Olympics wollen wir nachhaltige Möglichkeiten schaffen, diese Beziehungen noch weiter auszubauen.
- Wir wollen uns durch unser Engagement in der Bevölkerung sichtbar machen, was uns in Zukunft helfen soll, mehr Gutes zu tun und mehr Mittel für sinnvolle Unterstützung zur Verfügung zu haben.
- Wir möchten den Gedanken der INKLUSION fördern und durch unser DABEI SEIN unseren Teil dazu beitragen, den Athletinnen und Athleten mehr Anerkennung und Akzeptanz in unserer Gesellschaft zu verschaffen.

LIONS CLUBS INTERNATIONAL (LCI) ist mit **1,3 Millionen** Mitgliedern weltweit eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Mit dem Motto „WE SERVE – wir dienen“ kümmern sich in Deutschland rund **48.000** Lions ehrenamtlich in über **1.400** Clubs in ihren Gemeinden und weltweit um Menschen, die Hilfe brauchen und keine oder nur unzureichende Mittel ihres Staates bekommen können.



Presseinformation

Zahlen und Fakten

(Stand **Oktober 2011**)

Lions Clubs International (gegründet 1917 in USA)

◆ **Weltweit**

46.199 Clubs

1,3 Millionen Mitglieder vertreten in 205 Ländern

◆ **Europa**

9.624 Clubs

267.834 Mitglieder

◆ **Deutschland**

1.482 Clubs (davon **86** Damen-Clubs und **434** gemischte Clubs)

49.811 Mitglieder

Leo Clubs (Junior Partner der Lions Clubs)

◆ **Weltweit**

5.720 Clubs

ca. 143.000 Mitglieder vertreten in 139 Ländern

◆ **Deutschland**

176 Clubs

ca. 3.037 Mitglieder

Weitere Informationen:

www.lionsclubs.org

www.lions-hilfswerk.de

LIONS CLUBS INTERNATIONAL (LCI) ist mit **1,3 Millionen** Mitgliedern weltweit eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Mit dem Motto „WE SERVE – wir dienen“ kümmern sich in Deutschland rund **48.000** Lions ehrenamtlich in über **1.400** Clubs in ihren Gemeinden und weltweit um Menschen, die Hilfe brauchen und keine oder nur unzureichende Mittel ihres Staates bekommen können.

Lions Clubs International Multi-Distrikt 111- Deutschland

Distrikt 111- Bayern-Süd

We serve



Presseinformation

LIONS CLUBS INTERNATIONAL DEUTSCHLAND

Geschichte

LIONS CLUBS INTERNATIONAL wurde am 7. Juni 1917 in Illinois, USA von Melvin Jones gegründet. Grundidee war, eine weltweite Organisation zu etablieren, die sich für die Unterstützung bedürftiger Menschen einsetzt. Die Ausweitung der Clubbewegung über die Grenzen der USA hinaus begann schon 1920 mit Club-Gründungen in Kanada, Mexiko, Südamerika und China. In Europa wurden die ersten Lions Clubs 1948 in Schweden und der Schweiz gegründet. Der erste deutsche Lions Club entstand 1951 in Düsseldorf. Seit 1987 nimmt Lions Clubs International auch Frauen auf, die heute bereits 22 Prozent der Lions stellen.

Organisation

Die deutschen Lions Clubs sind in 16 selbständigen Distrikten organisiert. An der Spitze jedes Distrikts steht der für ein Jahr gewählte Governor. Nach den internationalen Bestimmungen bilden die 16 Governors den Governerrat, der das Beschlussgremium auf Bundesebene darstellt.

Oberstes Organ im Multi Distrikt ist die Multi-Distrikt-Versammlung (MDV), die sich aus den Delegierten aller zum Multi-Distrikt gehörenden Lions Clubs zusammensetzt. 2012 findet die MDV in Duisburg statt.

Aktivitäten

Fast 1,3 Millionen Lions in 205 Ländern der Welt bekennen sich zum Leitspruch "We Serve" - "wir dienen". Lions sehen ihre Aufgabe vor allem darin, dort helfend einzugreifen, wo das soziale System eines Staates nicht ausreichend Hilfe bieten kann. Übergeordnetes Ziel ist die Hilfe zur Selbsthilfe. LIONS CLUBS INTERNATIONAL arbeitet deshalb eng mit den Vereinten Nationen und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Genf zusammen.

Schwerpunkte der Arbeit der Lions Clubs in Deutschland sind die Kinder- und Jugendprogramme und der Kampf gegen Blindheit, darüber hinaus betreuen sie Alten- und Krankenhäuser, unterstützen lokale Umweltprojekte, engagieren sich für Aus- und Umsiedler, organisieren große Hilfslieferungen in Katastrophengebiete und tragen außerdem dazu bei, dass deutsche Kulturdenkmäler erhalten werden können.

Im vergangenen Jahr haben die Lions weltweit in 37 Millionen Freizeitstunden 620 Millionen US Dollar aufgebracht und 165 Tausend Projekte umgesetzt.

Die deutschen Lions konnten 24,7 Millionen Euro Geldmittel, ca. 2,0 Millionen Euro Sachmittel und ca. 150.000 Arbeitsstunden aufbringen. Die meisten Mittel mit 19,9 Millionen Euro sind für Projekte in Deutschland verwendet worden.

LIONS CLUBS INTERNATIONAL (LCI) ist mit **1,3 Millionen** Mitgliedern weltweit eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Mit dem Motto „WE SERVE – wir dienen“ kümmern sich in Deutschland rund **48.000** Lions ehrenamtlich in über **1.400** Clubs in ihren Gemeinden und weltweit um Menschen, die Hilfe brauchen und keine oder nur unzureichende Mittel ihres Staates bekommen können.



Presseinformation

LCIF als weltweit beste Nichtregierungsorganisation (NGO) ausgezeichnet

Die Lions Clubs International Foundation (LCIF) wurde als weltweit beste Nichtregierungsorganisation (NGO) eingestuft. Insgesamt setzte sich LCIF bei der Bewertung gegen 34 globale Organisationen durch. Ausschlaggebende Kriterien waren die allgemeine Programmumsetzung, die übernommene Verantwortung, die interne und externe Kommunikation, die Anpassung der Programme an die jeweiligen Gemeinden und die Berücksichtigung der Ziele und Absichten von Partnerunternehmen.

LCIF landete damit vor Rotary International, Habitat for Humanity, UNESCO und UNICEF - um nur einige zu nennen.

Die Bewertungen wurden von der Financial Times in Zusammenarbeit mit den Dalberg Global Development Advisers und dem United Nations Global Compact zusammengetragen. Die Ergebnisse wurden im Sonderbericht Corporate Citizenship and Philanthropy der Financial Times veröffentlicht. Die Untersuchung bietet auch sinnvolle Informationen für Firmen, die nach Partnern für ein langfristiges gesellschaftliches Engagement suchen, um zur Bewältigung der zunehmenden sozialen Probleme beitragen zu können.

Die Stiftung Lions Clubs International Foundation ist die Säule der durch Lions weltweit geleisteten gemeinnützigen Arbeit. Mit Spenden werden Zuschüsse für Lions-Distrikte mit groß angelegten humanitären Projekten finanziert, die aufgrund ihres Umfangs finanziell von den Lions nicht allein getragen werden können. Die Stiftung ermöglicht Lions, einen noch größeren Beitrag zum Wohl ihrer eigenen Gemeinden und der ganzen Welt zu leisten. Durch LCIF können Lions Leiden und Schmerzen lindern und Menschen auf der ganzen Welt Hoffnung und Heilung bringen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lcif.org.

LIONS CLUBS INTERNATIONAL (LCI) ist mit **1,3 Millionen** Mitgliedern weltweit eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Mit dem Motto „WE SERVE – wir dienen“ kümmern sich in Deutschland rund **48.000** Lions ehrenamtlich in über **1.400** Clubs in ihren Gemeinden und weltweit um Menschen, die Hilfe brauchen und keine oder nur unzureichende Mittel ihres Staates bekommen können.



Presseinformation

Die Jugendprogramme

Kindergarten *plus*, Klasse2000, Lions-Quest „Erwachsen werden“

„Stark fürs Leben – Lebenskompetenzen fördern in Kindergarten und Schule“ lautet das Motto der Jugendprogramme der Deutschen Lions. Unter dem Logo eines bunten Schirms haben sich die Programme Kindergarten *plus* der Deutschen Liga für das Kind e.V., Klasse2000 des Verein Programm Klasse2000 e.V. und Lions-Quest „Erwachsen werden“ vom Hilfswerk der Deutschen Lions e.V. zusammengeschlossen. Die drei Jugendprogramme unter dem Schirm „Stark fürs Leben“ sind die größte Activity der Lions in und für Deutschland.

Lions Clubs International hat weltweit das Ziel, für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft einzutreten. Eine besondere Bedeutung kommt dabei der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu. Sie sind die Träger der Gesellschaft in der Zukunft. Nur wenn Sie ausreichende Kompetenzen besitzen und Ihnen Chancen geboten werden, können Sie Ihr Leben in Verantwortung für sich und andere gestalten.

Die Lions Clubs in Deutschland unterstützen daher mit den Jugendprogrammen Kindergarten *plus*, Klasse2000 und Lions-Quest „Erwachsen werden“ die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen. Die Programme sind sehr erfolgreich: Bis Mitte 2009 nahmen 60.000 Lehrkräfte und Schul-Sozialpädagogen der Sekundarstufe I an einem Lions Quest „Erwachsen werden“ Einführungsseminar 440.000 Kinder haben schon bei Klasse2000 mitgemacht und an Kindergarten *plus* beteiligten sich in kurzer Zeit mehr als 300 Einrichtungen.

Die drei Programme beziehen sich auf die drei wichtigsten Bildungsstufen jedes Kindes – Kindergarten, Grundschule und Sekundarstufe I – und bauen altersmäßig aufeinander auf.

Gemeinsames Ziel ist die Förderung von Lebenskompetenzen (Life Skills) und die Prävention von Fehlentwicklungen, wie Sucht und Gewalt, durch Stärkung der kindlichen Persönlichkeit. Alle drei Programme gehen von einem ganzheitlichen Gesundheits- und Bildungsverständnis aus, entsprechend den in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen und der Ottawa-Charta der Weltgesundheitsorganisation (WHO) niedergelegten internationalen Standards.

Gesundheit wird demnach verstanden als ein Zustand körperlichen, seelischen, geistigen und sozialen Wohlbefindens. Bildung zielt in erster Linie darauf, die Persönlichkeitsbildung des Kindes voll zur Entfaltung zu bringen.

Zu den wichtigsten durch die Programme geförderten Kompetenzen gehören die Selbst- und Fremdwahrnehmung, der angemessene Umgang mit Gefühlen, das Einfühlungsvermögen (Empathie), die Kommunikationsfähigkeit, die Beziehungs- und Entscheidungskompetenz, kritisches und kreatives Denken sowie die Fähigkeit zu Problemlösung und Stressbewältigung.

Neben der Förderung jedes einzelnen Kindes zielen die Programme auf die Förderung eines positiven Kindergarten- bzw. Schulklimas. Durch die Programme werden somit auch wichtige Beiträge zur Verbesserung der Lernbedingungen in der Schule, damit der Lehrer- Schülergesundheit und der Vermittlung von Werten geleistet.

Weitere Informationen: www.kindergartenplus.de; www.klasse2000.de; www.lions-quest.de

LIONS CLUBS INTERNATIONAL (LCI) ist mit **1,3 Millionen** Mitgliedern weltweit eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Mit dem Motto „WE SERVE – wir dienen“ kümmern sich in Deutschland rund **48.000** Lions ehrenamtlich in über **1.400** Clubs in ihren Gemeinden und weltweit um Menschen, die Hilfe brauchen und keine oder nur unzureichende Mittel ihres Staates bekommen können.